

---

Zuname: ..... Vorname: .....

Matrikel-/Kennnummer: ..... / ..... Punkte: ..... Note: .....

---

Notenschlüssel: 0–17 = 5 • 18–21 = 4 • 22–26 = 3 • 27–30 = 2 • 31–34 = 1

---

!!!! Bitte das Endresultat auf der punktierten Linie eintragen !!!!

---

1. An einem Ohmschen Widerstand wird ein Strom von  $I = 12 \text{ A}$  gemessen. Der Standardfehler des Messgeräts ist  $2 \text{ mA}$ . Der Widerstandswert ist  $R = 500 \Omega$ , mit einer Standardabweichung von  $\sigma[R] = 0.2 \Omega$ . Berechnen Sie den Standardfehler der Wärmeleistung  $P = RI^2$  mittels linearer Fehlerfortpflanzung.

► Ergebnis:  $\sigma[P] = \dots\dots\dots$  (4P) \_\_\_\_

2. Eine unabhängige Stichprobe vom Umfang  $n = 300$  stammt aus der Normalverteilung mit der Dichte

$$f(x) = C \cdot \exp\left(-\frac{x^2 - 6x + 9}{15}\right), \quad x \in \mathbb{R}$$

Berechnen Sie:

- (a) Die Normierungskonstante  $C$

►► Ergebnis:  $C =$  ..... (1P) \_\_\_

- (b) den Erwartungswert des Stichprobenmittels  $\bar{x}$ .

►► Ergebnis:  $E[\bar{x}] =$  ..... (1P) \_\_\_

- (c) die Standardabweichung des Stichprobenmittels  $\bar{x}$ .

►► Ergebnis:  $\sigma[\bar{x}] =$  ..... (1P) \_\_\_

- (d) den Erwartungswert des Stichprobenmedians  $\tilde{x}$ .

►► Ergebnis:  $E[\tilde{x}] =$  ..... (1P) \_\_\_

- (e) die Standardabweichung des Stichprobenmedians  $\tilde{x}$  (asymptotischer Wert).

►► Ergebnis:  $\sigma[\tilde{x}] =$  ..... (2P) \_\_\_

3. Eine Messreihe der Länge  $n = 125$  stammt aus einer Exponentialverteilung mit unbekanntem Mittelwert  $\tau$ . Die Summe aller Messwerte ist gleich  $T = 187.3$ .

(a) Bestimmen Sie den Maximum-Likelihood-Schätzwert  $\hat{\tau}$  von  $\tau$ .

►► Ergebnis:  $\hat{\tau} =$  ..... (1P) \_\_\_

(b) Geben Sie näherungsweise den Standardfehler von  $\hat{\tau}$  an.

►► Ergebnis:  $\sigma[\hat{\tau}] =$  ..... (1P) \_\_\_

(c) Bestimmen Sie den Maximum-Likelihood-Schätzwert  $\hat{\lambda}$  von  $\lambda = 1/\tau$ .

►► Ergebnis:  $\hat{\lambda} =$  ..... (1P) \_\_\_

(d) Berechnen Sie den Standardfehler von  $\hat{\lambda}$  mittels linearer Fehlerfortpflanzung.

►► Ergebnis:  $\sigma[\hat{\lambda}] =$  ..... (1P) \_\_\_

(e) Bestimmen Sie das symmetrische 99%-Konfidenzintervall  $[c_1, c_2]$  für den unbekanntem Wert  $\tau$ .

►► Ergebnis:  $[c_1, c_2] =$  ..... (2P) \_\_\_

4. Sie messen eine unbekannte Größe  $\mu$  viermal mit verschiedener Genauigkeit  $\sigma_i$  und erhalten folgende Messwerte  $x_i = \mu + \varepsilon_i$ :

|            |       |       |       |       |
|------------|-------|-------|-------|-------|
| $i$        | 1     | 2     | 3     | 4     |
| $x_i$      | 29.11 | 25.86 | 21.27 | 25.51 |
| $\sigma_i$ | 1.92  | 1.73  | 2.04  | 1.84  |

Nehmen Sie an, dass die Messfehler  $\varepsilon_i$  normalverteilt mit Mittel 0 und Standardabweichung  $\sigma_i$  sind. Berechnen Sie:

- (a) den Maximum-Likelihood Schätzer  $\hat{\mu}$  von  $\mu$ .

➤ **Ergebnis:**  $\hat{\mu} =$  ..... (2P) \_\_\_\_

- (b) die Fisherinformation  $I_\mu$  der Messreihe.

➤ **Ergebnis:**  $I_\mu =$  ..... (2P) \_\_\_\_

- (c) die Standardabweichung von  $\hat{\mu}$ .

➤ **Ergebnis:**  $\sigma[\hat{\mu}] =$  ..... (2P) \_\_\_\_

5. Eine Messreihe der Länge  $n = 150$  stammt aus einer Normalverteilung mit unbekanntem Mittelwert  $\mu$  und unbekannter Varianz  $\sigma^2$ . Das Stichprobenmittel ist  $\bar{x} = 39.78$ , die Stichprobenvarianz ist  $S^2 = 2.92$ .

(a) Berechnen Sie das symmetrische 95%-Konfidenzintervall  $[M_1, M_2]$  für den unbekanntem Mittelwert  $\mu$ .

► **Ergebnis:**  $[M_1, M_2] =$  ..... (2P) \_\_\_\_

(b) Berechnen Sie das linksseitige 95%-Konfidenzintervall  $[0, V_1]$  für die unbekanntem Varianz  $\sigma^2$ .

► **Ergebnis:**  $V_1 =$  ..... (2P) \_\_\_\_

(c) Testen Sie die Nullhypothese  $H_0 : \mu \geq 40$ .  
Welchen Wert hat die Testgröße  $T$ ?

► **Ergebnis:**  $T =$  ..... (1P) \_\_\_\_

Muss die Nullhypothese verworfen werden, wenn  $\alpha = 0.05$ ?

► **Ergebnis:** ja/nein ..... (1P) \_\_\_\_

6. Testen Sie mit dem  $\chi^2$ -Test, ob die gruppierten Daten in der Tabelle aus einer Paretoverteilung mit der folgenden Dichte stammen:

$$f(x) = \begin{cases} 24x^{-4}, & x \geq 2 \\ 0, & x < 2 \end{cases}$$

*Hinweis:* Berechnen Sie die Gruppenwahrscheinlichkeiten mit Hilfe der Verteilungsfunktion.

| Gruppe              | Anzahl |
|---------------------|--------|
| $2 \leq x \leq 2.5$ | 50     |
| $2.5 \leq x \leq 3$ | 27     |
| $3 \leq x \leq 4$   | 23     |
| $4 \leq x$          | 20     |

- (a) Berechnen Sie die Testgröße  $T$  und das Quantil  $q$ , mit dem  $T$  verglichen wird ( $\alpha = 0.05$ ).

➤ **Ergebnis:**  $T =$  ..... (4P) \_\_\_

➤ **Ergebnis:**  $q =$  ..... (1P) \_\_\_

- (b) Muss die Nullhypothese verworfen werden?

➤ **Ergebnis:** ja/nein ..... (1P) \_\_\_



Zuname: ..... Vorname: .....

Matrikel-/Kennnummer: ..... / ..... Punkte: ..... Note: .....

Notenschlüssel: 0–17 = 5 • 18–21 = 4 • 22–26 = 3 • 27–30 = 2 • 31–34 = 1

**!!!! Bitte das Endresultat auf der punktierten Linie eintragen !!!!**

1. An einem Ohmschen Widerstand wird ein Strom von  $I = 12 \text{ A}$  gemessen. Der Standardfehler des Messgeräts ist  $2 \text{ mA}$ . Der Widerstandswert ist  $R = 500 \Omega$ , mit einer Standardabweichung von  $\sigma[R] = 0.2 \Omega$ . Berechnen Sie den Standardfehler der Wärmeleistung  $P = RI^2$  mittels linearer Fehlerfortpflanzung.

➤ **Ergebnis:**  $\sigma[P] = 37.49$  (4P) \_\_\_\_

2. Eine unabhängige Stichprobe vom Umfang  $n = 300$  stammt aus der Normalverteilung mit der Dichte

$$f(x) = C \cdot \exp\left(-\frac{x^2 - 6x + 9}{15}\right), \quad x \in \mathbb{R}$$

Berechnen Sie:

- (a) Die Normierungskonstante  $C$

➤ **Ergebnis:**  $C = 0.1457$  (1P) \_\_\_\_

- (b) den Erwartungswert des Stichprobenmittels  $\bar{x}$ .

➤ **Ergebnis:**  $E[\bar{x}] = 3$  (1P) \_\_\_\_

- (c) die Standardabweichung des Stichprobenmittels  $\bar{x}$ .

➤ **Ergebnis:**  $\sigma[\bar{x}] = 0.1581$  (1P) \_\_\_\_

- (d) den Erwartungswert des Stichprobenmedians  $\tilde{x}$ .

➤ **Ergebnis:**  $E[\tilde{x}] = 3$  (1P) \_\_\_\_

- (e) die Standardabweichung des Stichprobenmedians  $\tilde{x}$  (asymptotischer Wert).

➤ **Ergebnis:**  $\sigma[\tilde{x}] = 0.1982$  (2P) \_\_\_\_

3. Eine Messreihe der Länge  $n = 125$  stammt aus einer Exponentialverteilung mit unbekanntem Mittelwert  $\tau$ . Die Summe aller Messwerte ist gleich  $T = 187.3$ .

- (a) Bestimmen Sie den Maximum-Likelihood-Schätzwert  $\hat{\tau}$  von  $\tau$ .

➤ **Ergebnis:**  $\hat{\tau} = 1.4984$  (1P) \_\_\_\_

(b) Geben Sie näherungsweise den Standardfehler von  $\hat{\tau}$  an.

➤ Ergebnis:  $\sigma[\hat{\tau}] = 0.1340$  (1P) \_\_\_

(c) Bestimmen Sie den Maximum-Likelihood-Schätzwert  $\hat{\lambda}$  von  $\lambda = 1/\tau$ .

➤ Ergebnis:  $\hat{\lambda} = 0.6674$  (1P) \_\_\_

(d) Berechnen Sie den Standardfehler von  $\hat{\lambda}$  mittels linearer Fehlerfortpflanzung.

➤ Ergebnis:  $\sigma[\hat{\lambda}] = 0.0597$  (1P) \_\_\_

(e) Bestimmen Sie das symmetrische 99%-Konfidenzintervall  $[c_1, c_2]$  für den unbekanntem Wert  $\tau$ .

➤ Ergebnis:  $[c_1, c_2] = [1.2032, 1.9097]$  (2P) \_\_\_

4. Sie messen eine unbekanntem Größe  $\mu$  viermal mit verschiedener Genauigkeit  $\sigma_i$  und erhalten folgende Messwerte  $x_i = \mu + \varepsilon_i$ :

|            |       |       |       |       |
|------------|-------|-------|-------|-------|
| $i$        | 1     | 2     | 3     | 4     |
| $x_i$      | 29.11 | 25.86 | 21.27 | 25.51 |
| $\sigma_i$ | 1.92  | 1.73  | 2.04  | 1.84  |

Nehmen Sie an, dass die Messfehler  $\varepsilon_i$  normalverteilt mit Mittel 0 und Standardabweichung  $\sigma_i$  sind. Berechnen Sie:

(a) den Maximum-Likelihood Schätzer  $\hat{\mu}$  von  $\mu$ .

➤ Ergebnis:  $\hat{\mu} = 25.5754$  (2P) \_\_\_

(b) die Fisherinformation  $I_\mu$  der Messreihe.

➤ Ergebnis:  $I_\mu = 1.1411$  (2P) \_\_\_

(c) die Standardabweichung von  $\hat{\mu}$ .

➤ Ergebnis:  $\sigma[\hat{\mu}] = 0.9362$  (2P) \_\_\_

5. Eine Messreihe der Länge  $n = 150$  stammt aus einer Normalverteilung mit unbekanntem Mittelwert  $\mu$  und unbekannter Varianz  $\sigma^2$ . Das Stichprobenmittel ist  $\bar{x} = 39.78$ , die Stichprobenvarianz ist  $S^2 = 2.92$ .

(a) Berechnen Sie das symmetrische 95%-Konfidenzintervall  $[M_1, M_2]$  für den unbekanntem Mittelwert  $\mu$ .

➤ Ergebnis:  $[M_1, M_2] = [39.5043, 40.0557]$  (2P) \_\_\_

(b) Berechnen Sie das linksseitige 95%-Konfidenzintervall  $[0, V_1]$  für die unbekannte Varianz  $\sigma^2$ .

➤ Ergebnis:  $V_1 = 3.5725$  (2P) \_\_\_

(c) Testen Sie die Nullhypothese  $H_0 : \mu \geq 40$ .

Welchen Wert hat die Testgröße  $T$ ?

➤ Ergebnis:  $T = -1.5768$  (1P) \_\_\_

Muss die Nullhypothese verworfen werden, wenn  $\alpha = 0.05$ ?

➤ Ergebnis: ja/nein nein (1P) \_\_\_

6. Testen Sie mit dem  $\chi^2$ -Test, ob die gruppierten Daten in der Tabelle aus einer Paretoverteilung mit der folgenden Dichte stammen:

$$f(x) = \begin{cases} 24x^{-4}, & x \geq 2 \\ 0, & x < 2 \end{cases}$$

*Hinweis:* Berechnen Sie die Gruppenwahrscheinlichkeiten mit Hilfe der Verteilungsfunktion.

| Gruppe              | Anzahl |
|---------------------|--------|
| $2 \leq x \leq 2.5$ | 50     |
| $2.5 \leq x \leq 3$ | 27     |
| $3 \leq x \leq 4$   | 23     |
| $4 \leq x$          | 20     |

(a) Berechnen Sie die Testgröße  $T$  und das Quantil  $q$ , mit dem  $T$  verglichen wird ( $\alpha = 0.05$ ).

➤ Ergebnis:  $T = 8.6054$  (4P) \_\_\_

➤ Ergebnis:  $q = 7.8147$  (1P) \_\_\_

(b) Muss die Nullhypothese verworfen werden?

➤ Ergebnis: ja/nein ja (1P) \_\_\_